



Protokoll Nr. 08
zur ordentlichen Mitgliederversammlung
mit Neuwahlen

Ort: Gasthof Gumping, Feldkirchen
Zeit: 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Datum: 31. Januar 2013

Teilnehmer:

1. Vereine/Mitglieder:	SC Anger	1 Teilnehmer
	TSV Bad Reichenhall	2 Teilnehmer
	TC Berchtesgaden	1 Teilnehmer
	ESV Freilassing	1 Teilnehmer
	SV Leobendorf	1 Teilnehmer
	SV Marzoll	1 Teilnehmer
	SV Neukirchen	1 Teilnehmer
	TC Piding	1 Teilnehmer
	SV Saaldorf	1 Teilnehmer
	TC Surheim	
	TSV Teisendorf	1 Teilnehmer
	DJK Weildorf	1 Teilnehmer
	TF Schönau a.KF	Entschuldigt
	Als Gäste	J.Filser und J. Unterrainer
2. Vorstand:	Häfner Heinrich	1. Vorsitzender
	Rennicke Gordana	2. Vorsitzende
	Zeindl Thomas	Schatzmeister und Kassenwart
3. Ausschuss:	Zeindl Thomas	Sportwart
	Zeindl Monika	Referentin Breitensport
	Rennicke Daniela	Referentin Kleinfeld/Events
	Jonas Rudolf	Schriefführer und Medienreferent
4. Kassenprüfer:	Neumann Thomas	
	Strobl Ralf	
5. Versammlungsleiter:	Häfner Heinrich	
6. Wahlleiter:	Seeholzer Andreas	
Tagesordnung:	Gemäß Einladung an alle Teilnehmer	
Verteiler:	Mitglieder, Vorstand, Vereinsausschuss, Finanzamt, Amtsgericht	

Punkt 1-2-3 der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende eröffnet die Mitgliederversammlung 2013, begrüsst die anwesenden Teilnehmer, einschl. der anwesenden 10 stimmberechtigten Mitglieder, sehr herzlich und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung sowie die rechtzeitige Versendung der Einladungen fest. Die Genehmigung durch die Versammlung erfolgt einstimmig.



Punkt 4.1 Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
Wiedergabe im Original

Liebe Tennisfreunde!

Ihr gebt mir die Gelegenheit über das vergangene Tennisjahr aus der Sicht der Kreisinitiative zu berichten. Lasst mir und meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen aber auch eine Vorschau geben, was für das kommende Tennisjahr an Veranstaltungen und Neueinführungen vorgesehen ist.

Zuerst möchte ich mich bei allen meinen Kolleginnen und Kollegen der Vorstandschaft für die miteinander erzielten Leistungen und den stets von gegenseitiger Achtung getragenen Umgang, herzlichst bedanken.

Wir können erneut auf ein turbulentes, ereignisreiches und schönes Tennisjahr zurückblicken. Soweit es mir möglich war, nahm ich jede Gelegenheit wahr, um die verschiedenen Veranstaltungen des KIT-Kalenders zu besuchen.

- (1) Beim Abschlussabend des Wintercups des Salzburger Tennis-Verbandes im Gasthof Allerberger in Siezenheim, überreichte ich dem Hauptorganisator und Breitensportreferenten des STV, Herrn Manfred Schmöller, als kleines Dankeschön für die mühevollen Organisation ein kleines Präsent der KIT. Ich kann Euch von einer sehr gelungenen Veranstaltung berichten, in deren Mittelpunkt in der benachbarten Tennis Halle die Siegerehrung des Wintercups stattfand.
- (2) Zusammen mit Herrn Landrat Grabner, dem stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Saaldorf, und dem Vorstand der Tennisabteilung des SV Saaldorf und dem Vorsitzenden des Gesamt-Vereins, Franz Moser, konnte ich am Sonntag, 22. Juli, die Siegerehrung der Landkreis-Jugendmeisterschaften bei - inzwischen herrlichem Wetter - auf der Anlage des SV Saaldorf vornehmen. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern des rührigen SV Saaldorf und namentlich bei Sepp Unterrainer, für die tolle Organisation dieses Tennisfestes bedanken. Ein besonderes „Vergelts Gott“ gebührt hier aber Thomas Zeindl, unserem Sport- und Jugendreferenten, der dann in seinem Bericht sicher noch näher auf dieses Ereignis eingehen wird.
- (3) An sich sollten die Landkreis-Erwachsenenmeisterschaften am 23. und 22. Juli auf der Anlage des TC Bad Reichenhall gespielt und beendet werden. Leider ließ es der Wettergott jedoch nicht zu, so dass wir wegen der Unbespielbarkeit der Plätze des RTC nach Piding zum dortigen TC wechseln mussten. Hier konnte ich am Abend des 22. Juli zusammen mit Herrn 1. Bürgermeister Holzner die Siegerehrung vornehmen. Für die Durchführung der Landkreismeisterschaften gilt mein besonderer Dank Monika Zeindl, der es als Mitglied des Vorstandes des TC Piding ganz schnell gelungen war, den Schauplatz zu wechseln, die Spieler bei Laune zu halten und das Turnier zu einem guten Ende zu führen. Herzlichen Dank Dir Monika und auch ein Dank an den TC Piding für die prompte Bereitstellung der Platzanlage.
- (4) Denn bereits eine Woche später waren wir wieder beim TC Piding zu Gast – diesmal vorgeplant – mit den Doppelmeisterschaften. Wieder war die Platzanlage des ausrichtenden Vereins hervorragend geeignet für dieses tennissportliche Highlight. Am 29. Juli fand die Players-Night dieser Landkreismeisterschaften im Rahmen des Festabends zum 40-jährigen Jubiläum des TC Piding im festlich geschmückten großen Festsaal des Altwirts statt. Ich überbrachte aus diesem Anlass die besten Wünsche der Kreisinitiative verbunden mit einem Weingeschenk und einem Scheck über 100 Euro für die Jugendarbeit des „Geburtstagskindes“. Erneut gilt mein Dank wieder Euch beiden Monika und Thomas für die umsichtige und souveräne Organisation und Abwicklung
- (5) Lasst mich – als Mitausrichter – noch von einem ausserordentlichen Ereignis des Tennissports berichten, das am Wochenende 4. bis 6. August dem Tennissport des Landkreises die Herren 65+-Mannschaft des TC Bad Reichenhall bescherte. Dem TC Bad Reichenhall wurde durch seinen 14:0 Durchmarsch in der Regionalliga Südost des Deutschen Tennisbundes die Ehre zuteil ausrichtender Verein der Deutschen Meisterschaften der Mannschaften in dieser Altersklasse zu werden. Ehemalige



Daviscupspieler und die Topplazierten der Weltrangliste der 65er stellten sich in den Mannschaften des TC Blau-Weiss von 1899 Berlin, des TC Kriftel, des Deutschen Sportvereins Düsseldorf auf der einmalig herausgeputzten Anlage in der Nonner Au ein: Mark Cox, Richard Tutt, Hajo Plötz, Boos und weitere klingende Namen wie Obermaier, Mayerhofer, Paflovski, Ackermann, Reindel, Gehrman, Schmidt und ich erlebten bei herrlichstem Sommerwetter ein Tennisfest, das keiner der Akteure und der Zuschauer, die in hellen Scharen herbeikamen, vergessen wird.

- (6) Am 14. 09.2012 konnten wir dann beim SV Marzoll, in einem eigens hierfür aufgestellten Zelt die Abschlussveranstaltung der Hobbyrunde 2012 bei köstlichen Gerichten und gepflegten Getränken begehen. Es war ein wunderschöner Abend, den uns Monika und die Familie Lehr bescherten.
- (7) Besondere Erwähnung verdienen drei herausragende Leistungen von Mannschaften aus der KIT:
Die Herren 70+ des TC Piding erwarben durch einen hervorragenden 2. Platz in der Regionalliga Süd-Ost die Berechtigung zur Teilnahme an der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften ihrer Alterklasse beim LTC Rot-Weiß Berlin.
Die Herren-Mannschaft des TC Piding und die Herren 55+-Mannschaft des TC Bad Reichenhall schlugen in der Saison 2013 in der Regionalliga auf!
- (8) Am Abend des 15.09.2013 überreichte ich im Rahmen der 60-Jahr-Feier des TC Laufen einen Scheck über 100 Euro für die Jugendarbeit des Traditionsvereins und sprach der 1. Vorsitzenden des Vereins, Frau Frauke Klaiber, stellvertretend für die anderen Funktionsträgern des Vereins, Dank und Anerkennung der KIT-Vorstandschaft, für ihr nimmermüdes Engagement, aus.

Liebe Tennisfreunde, wenn Ihr meinen Ausführungen bisher gefolgt seid, dann klang daraus immer Freude hervor über die Veranstaltungen, wie Sie von uns von der Vorstandschaft organisiert und dann durchgeführt wurden. Das stimmt jedoch nicht ganz! In meinem Innern bin ich nämlich eigentlich seit Jahren berührt von der relativ geringen Resonanz, die unseren Bemühungen – **unseren** Veranstaltungen – nicht meinen und nicht denen meiner Vorstandsmitglieder zuteil wird: Hie und da bei den Kreismeisterschaften rückgängige Zahlen, ebenfalls bei der Hobbyrunde, bei der „Einsteigerliga“, die vom Landkreis fast gar nicht angenommen wird, von unserer gemeinsam ausgedachten Idee „betreutes“ Tennis mit Daniela Rennicke. Ja es gibt gar – davon wird im Rahmen eines Antrags von Rudolf Jonas noch zu reden sein – Veranstaltungen, die gleichzeitig, möglicherweise aus Unachtsamkeit, Zeitnot oder sonstigem, sicher nicht gegen uns gerichtet, durchgeführt werden.

Lasst mich eine kleine Statistik anführen: Wir verzeichnen im Landkreis nach den Zahlen, die Ihr beim BTV gemeldet habt, zur Stunde:

- 2178 Erwachsene
- 789 Jugendliche
- 1780 Lizenzspieler (LKs)

Ist es da nicht ernüchternd, wenn an den Landkreismeisterschaften, die wir ja in LKs gestaffelt durchführen 40 Erwachsene und 70 Jugendliche teilnehmen.

An was mag das liegen? Zeitpunkt? Allgemeine Motivation? Spielmüdigkeit? Kommunikationsprobleme? Wissen die Mitglieder der Vereine etwas von unseren Veranstaltungen?

Bitte helft uns im Rahmen unserer Aussprache bei der Lösung der angeschnittenen Fragen! Es geht um die Zukunft unserer gemeinsamen Sache Tennis und der KIT – nicht um die der Vorstandsmitglieder.

Zum Schluss meiner Ausführungen steht mir noch eine bedauerliche Aufgabe zuteil. Es heißt Abschied nehmen von meiner lieben und von uns allen so geschätzten 2. Vorsitzenden **Gordana Rennicke**. Sie möchte aus eigenem Wunsch für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung stehen, da Ihr Beruf und Ihre Lebensumstände das zusätzliche Engagement in der KIT nicht mehr zulassen.

Liebe Gordana, Du hast Dich in leider zu diesem Schritt entschlossen. Du warst mir in vielen, vielen Telefonaten und Gesprächen stets eine hervorragende Helferin. Du hast Dich um die KIT verdient gemacht. Die KIT und die Vorstandschaft möchte sich bei Dir, für Deine im Dienste unserer Gemeinschaft geleistete Arbeit, auf das allerherzlichste bedanken.



Leider, leider ist es auch so bei **Daniela Rennicke**. Daniela macht in diesem Jahr das Abitur und geht zum Studium in eine ferne Stadt. Damit steht Sie für eine evtl. Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Liebe Daniela, ich kann Dir bescheinigen, dass Du Dich – auch unter Verwendung moderner Kommunikationsmittel wie email und Facebook – um die Tennisjugend des Landkreises bemüht hast.

Ein herzliches Dankeschön von uns allen und alles erdenklich Gute auf Deinem weiteren Lebensweg.

Punkt 4.2 Bericht des Schatzmeisters

Der im Vorjahr gewählte Schatzmeister, Erwin Breuninger, hatte seinen Rücktritt bereits im Jahr 2012 eingereicht. Das Amt wurde seitdem kommissarisch von Thomas Zeindl geführt, der seinen Kassenbericht über die Ein- und Ausgaben und über die Eckzahlen gab, die mit einem guten Überschuss für das Jahr 2012 abschlossen. Nachstehend der alte und der neue Kassenbestand.

2.450,07 Euro Kassenbestand aus 2011

2.400,40 Euro Kassenbestand am 31.12.2012

Punkt 4.3 Bericht des Sportworts

Thomas Zeindl gab einen Bericht über die sportlichen Aktivitäten in 2012 und gleichzeitig legte er einen Ausblick auf das Jahr 2013 vor. Er forderte die anwesenden Vereine dazu auf, sich für die Austragung der Kreismeisterschaften 2013, unterteilt in einzelne Gruppen, zu bewerben. Er gab u.A. einen Rückblick über die Einrichtung eines Hobby-Runden-Spiels mit mehreren Vereinen und der Austragung auf wechselnden Tennisplätzen. Zusammenführen konnte er die Vereine: TC Piding, SV Marzoll und TSV Bad Reichenhall. Die Hobbyspielerinnen und Hobbyspieler dieser Vereine trafen sich jeweils auf den Plätzen von einem der vorgenannten Vereine und spielten durcheinander und abwechselnd von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Seine Anregung geht an alle **KIT**-Vereine, sich zusammenzuschließen und dieses Hobby-Runden-Spiel in ihrem Kreis gemeinsam durchzuführen. Das ist sicher eine wunderbare Sache für den Zusammenhalt im Verein und unter den Vereinen.

Weiter ging er auf die Kreismeisterschaften im vergangenen Jahr ein und gab einen kurzen Blick auf die finanziellen Ergebnisse.

KIT-Kreismeisterschaften Einzel der Jugend: 78 Teilnehmer, Ergebnis -133,16 €

KIT-Kreismeisterschaften Einzel der Erwachs.: 51 Teilnehmer, Ergebnis -417,86 €

KIT-Kreismeisterschaften Doppel der Erwachs.: 55 Teilnehmer, Ergebnis +120,50 €

Insgesamt nahmen 184 Teilnehmer an den Kreismeisterschaften teil. Ein nicht sehr attraktives Ergebnis.

Nachstehend die Sieger der Kreismeisterschaften.

Einzelkreismeisterschaften Damen/Herren

Herren A	Martin Bräuer	ESV Freilassing
Herren B LK12	Christian Keck	TC Traunstein
Herren C LK18	Micha Rinninger	TC Laufen
Damen A	Julia Meiereder	TC Piding
Damen B LK12	Marlena Maier	TC Achental Grassau
Herren 40	Drago Lukacevic	TC Bad Reichenhall
Herren 50	August Gesselbauer	TC Piding
Herren 60	Johann Neidl	ESV Freilassing
Herren 70	Erich Kobale	TC Piding
U18 männl. B LK18-23	Markus Schmid	TC Bad Reichenhall
U18 weibl.	Ina Schindler	TC Piding
U14 männl.	Josef Unterrainer	SV Saaldorf
U14 weibl.	Vantina Ivankovic	TC Piding
U12 männl.	Noah Vicktor	TC Freilassing



U12 weibl.	Sara Jankovic	TC Piding
U10 Midfeld männl.	Ralph Maier	TC Piding
U10 Midfeld weibl.	Sarah-Jane Comez	TC Piding
U8 Kleinfeld	Florian Eckstein	TC Freilassing

Doppelkreismeisterschaften Damen/Herren

Damen	Julia Meiereder/Margit Wendtner	TC Piding
Herren 40	Walter Ploch/Gustl Gesselbauer	TC Piding
Herren 60	Heinz Gehrmann/Karl Reindel	TC Bad Reichenhall
Mixed	Ina Schindler/Soma Kesthely	TC Piding
Mixed 40	Claudia Keller/Gustl Gessebauer	TC Piding
U14 männl.	Seppi Unterrainer/Samuel Vicktor	Saaldorf/TC Freilassing

Vorgeschlagene Termine der Kreismeisterschaften 2013:

18. Juli - 21. Juli 2013 Einzelkreismeisterschaften der Jugend
13. September - 15. September Einzelkreismeisterschaften der Erwachsenen
27. April - 28. April 2013 Doppelkreismeisterschaften der Erwachsenen
Die Termine werden noch einmal überarbeitet und dann gemeinsam mit den Plätzen fixiert.

4.4 Tätigkeitsbericht von Monika Zeindl, Referentin Breitensport

Monika Zeindl begrüsst die Anwesenden und berichtet in chronologischer Reihenfolge. Das große Event für die Hobbyspieler ist der **KIT**-Sommerpokal. Insgesamt meldeten sich 28 Teams dafür an. Die Damen spielten zum 15. mal, die Senioren zum 7. mal und die Mixed-Runde wurde zum 3. mal durchgeführt. Bei den Damen spielten 12 Mannschaften, bei den Senioren 8 und im Mixed 7.

Am 18. April begannen wir mit unserem Mannschaftsführertreffen beim SV Marzoll. In geselliger Runde wurden hierbei die Auslosung vorgenommen und die Termine festgesetzt.

Wie immer gab es in der Vorrunde Gruppenspiele und in der Endrunde wurden noch alle Platzierungen ausgespielt. Am 14. September fand dann die Hobbyrunde ihren Abschluss mit einer großen Siegerehrung in Marzoll. Den Wanderpokal der 15. Hobbyrunde gewannen die Damen des TF Schönau. Die Spielerinnen des TV Piding errangen Platz 2, vor den Damen des SV Saaldorf.

Das Durchschnittsalter der Seniorenmannschaften wurde inzwischen auf 220 Jahre angehoben und das Mindestalter der Spieler auf 50 Jahre plus. Es starteten 8 Mannschaften mit einem Spiel jeder gegen jeden. Sieger wurde die Mannschaft des TSV Bad Reichenhall, vor den Spielern des TC Bad Reichenhall und den 3. Platz erspielte das Team vom DJK Weildorf.

Zum 3. mal wurde der Doppel-Mixed-Wettbewerb ausgespielt, an dem sich 7 Teams beteiligten. In diesem Bewerb wurden jeweils 1 Herrendoppel, 1 Damendoppel und 2 Mixed-Partien gespielt. Sieger wurde klar die Mannschaft des TSV Teisendorf, vor dem SV Marzoll und dem SV Saaldorf.

Insgesamt nahmen bei den Damen 74 Spielerinnen und bei den Senioren 75 Tennisspieler an der Hobbyrunde teil. Das waren insgesamt 149 Spielerinnen und Spieler. Somit haben die Hobbyrunden eine Plattform, um hier ihren Tennissport genauso aktiv und erfolgreich ausleben zu können, wie die Spieler der Medenrunde. Vor allem bleiben sie so ihren Vereinen als Mitglieder voll erhalten. Die Spielerinnen und Spieler der Mixedrunde kommen noch hinzu.

Der Meldeschluss für die Hobbyrunde 2013 ist am 15. März und die Mannschaftsführersitzung findet wieder in Marzoll statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben. Es werden aber alle Mannschaftsführer per Post eingeladen.



Zum 8. mal wurde der Präsidents-Cup in Piding veranstaltet. Hierzu trafen sich die Vorstände und Sportwarte von insgesamt 12 Vereinen am 25. November zu einem gemischten Tennisturnier, Austausch von anliegenden Problemen und Neuigkeiten im Vereinsleben. Der Abend rundete sich dann bei gemeinsamem Essen und fröhlichen Gesprächen. 2013 wird man sich wieder treffen.

5. Vortrag des Kassenprüfers

Der Kassenprüfer Thomas Neumann betonte in seinem Vortrag, dass die Kasse sehr eingehend geprüft wurde und nur Kleinigkeiten zu bemängeln waren. Eine einwandfreie Kassenführung wurde bescheinigt und er empfahl der Hauptversammlung die Entlastung des Kassenwarts. Thomas Neumann und Ralf Strobl empfahlen aber, künftig darauf zu achten, dass bei Bezahlung von Veranstaltungen der **KIT**, klare Kassenbelege mit rechtlich einwandfreien Gründen zur Veranstaltung beigebracht werden, soweit das nicht schon geschehen ist.

6. Entlastungen durch die Versammlung

Auf Antrag wurden der gesamte Vorstand und der Vereinsausschuss durch Akklamation entlastet.

7. Wahl des Wahlleiters

Durch die Mitgliederversammlung wurde Andreas Seeholzer einstimmig als Wahlleiter nominiert. Herr Seeholzer nahm die Wahl an.

8. Neuwahl von Vorstand und Vereinsausschuss

Laut beiliegendem Wahlprotokoll wurden durch die Mitgliederversammlung gewählt:

Vorstand

1. Vorsitzender	Heinrich Häfner
2. Vorsitzender	Pavel Limpár
Schatzmeister	Thomas Zeindl

Ausschuss

Sportwart	Thomas Zeindl
Referentin Breitensport	Monika Zeindl
Schriftführer	Rudolf Jonas
Kleinfeld/Jugend	unbesetzt

9. Wahl der Kassenprüfer

Kassenprüfer	Thomas Neumann Ralf Strobel
--------------	--------------------------------

10. Behandlung vorliegender Anträge

Zum festgesetzten Zeitpunkt wurden 2 Anträge eingebracht und wie folgt verhandelt.

1. Antrag von Barbare Altmann. Dieser Antrag wurde vor der Versammlung nach Rücksprache mit Monika Zeindl zurückgenommen.
2. Antrag von Rudolf Jonas. Dieser Antrag wurde vom 1. Vorsitzenden vorgetragen und diskutiert. Es ging um die Überschneidung von Terminen innerhalb der Vereine und den festgelegten Terminen der Kreismeisterschaften. Beim Meinungsaustausch der Teilnehmer wurde festgestellt, daß dieser Antrag innerhalb der **KIT** aus bestimmten Gründen nicht durchsetzbar ist und wurde aus diesem Grund abgelehnt.

11. Freie Aussprache

In der folgenden freien Diskussion wurde festgestellt, daß die Einsteigerliga zwar gut gestartet ist, aber in der Folge doch nicht sehr bekannt wurde. Um das zu ändern ist es zwingend nötig, weitere Schritte zu unternehmen. Dazu ist schnellstens eine Referentin oder ein Referent zu finden.

Weiter wurde über die Kreismeisterschaft dergestalt diskutiert, daß sie möglicherweise überholt ist und nicht mehr durchgeführt werden soll. Einig war man sich von Anfang an, daß die



Kreis Initiative Tennis Berchtesgadener Land e.V.

Jugend KMS selbstverständlich bleiben soll, schon aus dem Grunde, da Tennis mehr als eine Einzel- und Mannschaftssport ist. Letztlich bleibt es zunächst bei der Beibehaltung. Thomas Zeindl wies darauf hin, daß es beim Verband gute Zuschüsse für die Jugendarbeit gibt. Die Voraussetzung ist aber, daß im Verein ein Jugendsprecher existiert und agiert. Hier sollte die **KIT** auch ansetzen.

Zu der Durchführung der Kreismeisterschaften ergab die Diskussion, daß man möglicherweise unterschiedliche Meisterschaften bei verschiedenen Vereinen und unterschiedlichen Altersklassen durchführt. Eventuell auch als Einladungsturnier für das Land Salzburg, die ITN- und LK-Nummern sind inzwischen angenähert. Einigkeit herrschte darüber, daß die Doppel KMS auf jeden Fall durchzuführen ist. Die Einzel KMS kann man möglicherweise aussetzen oder in diesem Jahr nicht durchführen. Für die Durchführung denkt man an 3 Termine an 3 Wochenenden. Infrage kommende Vereine sind: Piding, Teisendorf = Doppel, Berchtesgaden? Die weiteren waren mehr persönlich und müssen hier nicht weiter behandelt werden. Der 1. Vorsitzende schloss die Versammlung gegen 22.00 Uhr.

Gez.
1. Vorsitzender
Heinrich Häfner

Gez,
Schriftführer
Rudolf Jonas